

**Produktname: STK3 Kaninchen-Polyclonal-Antikörper****Katalog-Nr.: APRab00072**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	polyklonaler Kaninchenantikörper
<b>Host</b>	Kaninchen
<b>Anwendung</b>	WB,IHC,IP
<b>Reaktivität</b>	Mensch, Maus, Ratte
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	IgG
<b>Klonalität</b>	Polyklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	1 mg/ml
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Kaninchen-IgG in phosphatgepufferter Salzlösung, pH 7,4, 150 mM NaCl, 0,02 % Natriumazid und 50 % Glycerin.
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätschromatographie

**Anwendung**

**Verdünnungsverhältnis** WB 1:500-1:1000,IHC 1:50-1:100,IP 1:20-1:50

**tnis**

**Molekulargewicht** Calculated MW: 56 kDa; Observed MW: 56 kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	STK3
<b>Alternative Namen</b>	STK3; Mess1; MST-2; MST2; Serine/threonine kinase 3; KRS1; STE20-like kinase MST2
<b>Gen-ID</b>	6788
<b>SwissProt ID</b>	Q13188
<b>Immunogen</b>	Ein synthetisches Peptid des humanen STK3

**Hintergrund**

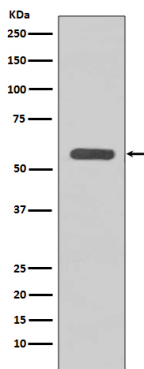
Stressaktivierte, proapoptotische Kinase, die nach Caspase-Spaltung in den Zellkern wandert und dort Chromatin-

Kondensation und anschließend internukleosomale DNA-Fragmentierung induziert. Sie ist eine Schlüsselkomponente des Hippo-Signalwegs, der durch die Einschränkung der Proliferation und die Förderung der Apoptose eine zentrale Rolle bei der Kontrolle der Organgröße und der Tumorsuppression spielt. Kern dieses Signalwegs ist eine Kinase-Kaskade, in der STK3/MST2 und STK4/MST1 im Komplex mit ihrem regulatorischen Protein SAV1 LATS1/2 im Komplex mit seinem regulatorischen Protein MOB1 phosphorylieren und aktivieren. LATS1/2 wiederum phosphoryliert und inaktiviert das Onkoprotein YAP1 sowie WWTR1/TAZ.

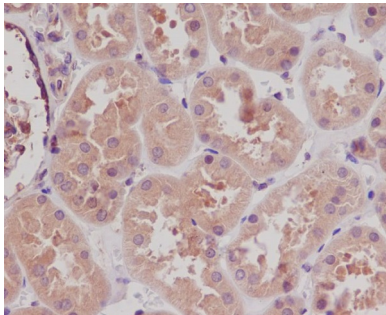
## Forschungsbereich

Zellbiologie

## Bilddaten



Western-Blot-Analyse von STK3 in HeLa-Lysaten unter Verwendung eines STK3-Antikörpers.



Immunhistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Nierengewebe unter Verwendung des STK3-Antikörpers. Zur Antigenrückgewinnung wurde Natriumcitrat pH 6,0 unter hohem Druck und hoher Temperatur verwendet.